

Hellas Lektion	Inhalt Themenkomplex	Kompetenz-Ziele	methodische Umsetzung	Materialien
1	Aitiologie Die Götter und ihre Funktion	Die SchülerInnen ... - erkennen die Funktionalität wichtiger Gottheiten - reflektieren Bezüge auf mythologische Muster in der Alltagskultur	Die SchülerInnen ... - recherchieren im Internet - schreiben eine Bewertung für die Wahl eines Markennamens - entwerfen selbst eine Marke mit dem Namen einer Gottheit - verfassen den Text für eine Internetpräsentation	Arbeitsblatt ggf. auf Moodle - Plattform mit Links
5	Argos	- verstehen das gedankliche Schema der Aitiologie - erzählen einen Mythos nach - reflektieren den Unterschied zwischen Aitiologie und wissenschaftlicher Erklärung	- sammeln ihnen bekannte Aitiologien - schreiben den Text für das Zoogehege des Pfaus - verfassen einen Text für den Internetauftritt des Detektivbüros <i>Argos</i>	Arbeitsauftrag
9	Artemis stiftet ein Ritual im Gedenken an Hippolytos	- reflektieren die Verknüpfung von Mythos und Ritual in literarischen Texten	- verfassen eine dramatische Rede	Euripides, Hippolytos Stephanophoros 1347-1461
12	Die Mauern der Kyklopen in Tiryns	- vollziehen eine differenzierte Haltung zur Glaubwürdigkeit des Mythos nach - ordnen aitiologische Erklärungen selbst zu	- suchen sprachliche Belege und interpretieren den Lehrbuchtext - verfassen ein Gespräch, in dem über die Glaubwürdigkeit des Mythos diskutiert wird - übersetzen aitiologische Erklärungen und ordnen diese richtig zu	Übersetzungs- und Zuordnungsübung
44	Die Chimäre und andere Fabelwesen	- erkennen die universalen Grundmuster zur Bildung von Fabelwesen - verstehen, wie man Mythen rationalistisch erklären kann - finden Elemente für eine eigene rationalistische Erklärung	- sammeln und ordnen Fabelwesen nach selbstgefundenen Kategorien - ordnen Elemente des Mythos rationalistischen Erklärungen zu	zweisprachiger Text des Palaiphatos mit Tabelle
50	Kadmos und die Spartoi Rationalistische Mythenerklärung	- erkennen ein Grundmuster rationalistischer Mythenerklärung - können selbst einen Mythos rationalistisch erklären - reflektieren gemeinsam Qualitätskriterien für eine gelungene Erklärung	- vergleichen zwei zweisprachige Texte des Palaiphatos - bestimmen in Gruppenarbeit Qualitätskriterien	zweisprachiger Text des Palaiphatos
30	Lykaon und die Werwölfe Ist der Mythos wahr? Mythos im Bild	- interpretieren einen zweisprachigen Text - verstehen ein antikes Geschichtsmodell - reflektieren eine differenzierte Haltung zur Glaubwürdigkeit des Mythos - recherchieren und präsentieren Information - reflektieren die Schwierigkeit bei der Umsetzung des Mythos ins Bild	- ergänzen eine vorgegebene Zeitleiste - suchen temporale Signale im Griechischen - recherchieren über Werwölfe und schreiben einen eigenen Lexikonartikel - setzen eine mythische Handlungsabfolge in eine (statische) gezeichnete Szene um	zweisprachiger Text des Pausanias und Zeitleiste

Hellas Lektion	Inhalt Themenkomplex	Kompetenz-Ziele Die SchülerInnen ...	methodische Umsetzung Die SchülerInnen ...	Materialien
9 (s. auch oben)	Hippolytos	<ul style="list-style-type: none"> - verstehen die Vorgeschichte einer dramatischen Handlung - können sich in die Perspektive literarischer Figuren hineinversetzen - können einen Dialog verfassen, der grundlegende Gattungsgesetze des Dramas berücksichtigt 	<ul style="list-style-type: none"> - ordnen eine mythische Handlung in der richtigen Reihenfolge - verfassen einen Dialog zwischen dem sterbenden Hippolytos und dessen Vater Theseus - einigen sich auf eine gelungene Version 	<ul style="list-style-type: none"> - Vorgeschichte des Mythos in Textschnipseln - Arbeitsauftrag mit Kriterien für einen dramatischen Text
	Sind die Götter gerecht?			
	Vasenbild: Herakles erschlägt seinen Lehrer Linos	<ul style="list-style-type: none"> - verstehen die ‚dramaturgische‘ Logik einer Abbildung - beherrschen die Präsens-Formen von εἶναι 	<ul style="list-style-type: none"> - ergänzen die Präsensformen von εἶναι in Sprech-/Denkblasen zu einer Vasenabbildung 	<ul style="list-style-type: none"> - Vasenbild mit Sprechblasen und Lücken
14	Artemis und die Mädchen in Brauron	<ul style="list-style-type: none"> - kennen typische Elemente eines antiken Gebets - können die Perspektive einer historischen Person einnehmen 	<ul style="list-style-type: none"> - verfassen ausgehend von einem Infotext das Gebet eines Mädchens 	<ul style="list-style-type: none"> - Infotext zu den „Kleinen Bärinnen“ von Brauron - Übersicht über typische Elemente eines antiken Gebets
31	Herakles und die kerynitische Hirschkuh – der erymanthische Eber	<ul style="list-style-type: none"> - können ein Vasenbild genau beschreiben - reflektieren den Unterschied zwischen narrativer und bildlicher Umsetzung - beherrschen die Bildung des Partizip Medium/Passiv im Präsens und die Verwendung der Modalpartikeln 	<ul style="list-style-type: none"> - setzen die ‚Scherben‘ einer fragmentierten Vase zusammen - beschreiben ausgehend von einem erzählerischen Text ein Vasenbild für einen Audioguide - setzen ein Vasenbild in einen Dialog um 	<ul style="list-style-type: none"> - Vasenbild in ‚Scherben‘ - Grammatikübung - Vasenabbildung mit Arbeitsauftrag
77	Athene und ihr großes Fest	<ul style="list-style-type: none"> - verstehen den Ablauf eines komplexen religiösen Rituals und dessen Bezug auf den Mythos - beherrschen zentrale Vokabeln zum Sachfeld „Religion“ - beschreiben eine archäologische Quelle 	<ul style="list-style-type: none"> - ordnen die einzelnen Elemente des Panathenäenfestes in der richtigen Reihenfolge wiederholen Vokabeln zum Sachfeld „Religion“ - recherchieren Abbildungen des Panathenäenfrieses 	<ul style="list-style-type: none"> - Textschnipsel mit Übersetzungslücken
	Mythos und Ritual			
	Mythos im Bild			